

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

291 (23.10.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 291.

Samstag den 23. Oktober

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 19583. Dem Anstreicher Joseph Zettwoch von A kern wurden am 14. d. M., Nachmittags zwischen 1—4 Uhr, in dem Neubau Luisenstraße 10 hier aus einem Paar am Fenster hängenden Hosen ein Portemonnaie mit 14 M. 32 Pfg. Inhalt entwendet. Das Portemonnaie ist von rothem Leder, schon etwas beschmutzt und hat ein einfaches Stahlschloß; das Geld bestand aus 2 Thalern, 7 Einmarkstücken, ein Fünfzigpfennigstück, das übrige in kleiner Münze. Ich ersuche um Fahndung.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1880.

Der Amtsanwalt.
Dr. Trejzer.

Bekanntmachung.

Nr. 19761. Dem Eisenbahnschaffner Karl Kienle, Schützenstraße 51 hier, wurden am Nachmittage des 19. Oktober aus verschlossener Wohnung und unverschlossener Kommode 180 Mark entwendet. Das Geld bestand aus 5 Zwanzigmarkstücken, 7 Zehnmarkstücken, 1 Fünfmarkstück in Gold und 1 Fünfmarkstück. Als verdächtig wird ein Handwerksbursche bezeichnet, welcher beschrieben wird, wie folgt: Alter 22—23 Jahre, Größe mittel, Haare blond, Gesicht voll und rund, ohne Bart und hat jugendliches Aussehen. Bekleidet war derselbe mit einer dunkeln zerrissenen Hose, braunem abgeschossem Rock, trug ein kleines, rundes Filzhütchen und besetzte Stiefel. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1880.

Groß. Staatsanwalt.
Eadenbach.

Bekanntmachung.

Nr. 29140. Die am 1. Dezember 1880 vorzunehmende Volkszählung betreffend.

Die Gemeinderäthe des Amtsbezirks werden aufgefordert, gemäß §. 9 der Verordnung vom 11. d. M., Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 33, die Zählungskommissionen zu bilden und bis spätestens den 20. d. M. anher anzuzeigen, wie die Zählungskommission zusammengesetzt ist, ob dieselbe nur aus den Mitgliedern des Gemeinderaths (§. 9, Satz 1) besteht, oder welche andere Personen zur Zählungskommission beigezogen sind (Satz 2).

Derselben sind, gemäß §. 10 der Verordnung, die Gemeinden durch die Zählungskommission in Zählbezirke von je höchstens 50 Haushaltungen einzutheilen, und daß und wie dies geschehen, ist ebenfalls anher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1880.

Groß. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 29044. Unerlaubte Lotterie betreffend.

Der Nummer 239 der Wertheimer Zeitung liegt der Plan über eine „zur Fertigstellung des Pfälzischen Gewerbemuseums zu Kaiserslautern“ veranstaltete Geldlotterie mit dem Beifügen an, daß Loose dieser Lotterie beim Herausgeber des Blattes zu haben sind. Da Geldlotterien im Großherzogthum verboten sind, so warnen wir vor Ausgabe der gedachten Loose und veranlassen die Ortspolizeibehörden, falls die Ausgabe gleichwohl versucht wird, behufs strafgerichtlichen Einschreitens gemäß §. 286 des Strafgesetzbuches Anzeige zu erstatten.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1880.

Groß. Bezirksamt.
v. Preen.

Dankagung.

Von Herrn Obersth. B. Willstätter sind mir heute aus Anlaß eines freudigen Familienfestes 200 Rm. zur gleichmäßigen Vertheilung an folgende Vereine und Institute übergeben worden: 1) Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder; 2) Waisenhaus; 3) ihr. Männerfranken-Verein; 4) ihr. Frauen-Verein; 5) Episteln-Verein; 6) Wittwen- und Waisenfonds für ihr. Religionslehrer und Vorsänger; 7) ihr. Mädchenverein; 8) ihr. Mädchenausstattungs-Verein. Für diese freundliche Spende spreche ich öffentlich meinen innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 22. Oktober 1880.

Dr. Schwarz.

22. Jungfrauenverein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

Versammlung am Samstag den 23. Oktober d. J., um 3 Uhr Nachmittags, Sophienstraße 14, wozu Mitglieder und Freundinnen des Vereins hiermit eingeladen werden.

R. W. Doll.

Bekanntmachung.

Das Amt eines Ortsbauwäehers behufs Einschätzung der Gebäude zur Groß. Feuerversicherungsanstalt für die Stadt Karlsruhe ist in Erledigung gekommen. Bewerber um dasselbe aus der Zahl der Herren Bautechniker wollen innerhalb 8 Tagen ihre Offerten dahier einreichen.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1880.

Stadtrath.
Lauter. Hegler.

Bekanntmachung.

Die in Nr. 287 und 290 dieses Blattes von mir angekündigte Fahrnißversteigerung — auf Samstag den 23. d. Mts. — wird zurückgenommen.

Karlsruhe, den 22. Oktober 1880.

Hägler, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am Samstag den 23. d. Mts., Mittags 2 Uhr,

hier im Pfandleokal gegen Baarzahlung:

- 1) 2 Kanapees, 2 aufgerichtete Betten, 1 Giffonnier, 1 Arbeitstisch und 1 Ovaltisch;
- 2) 2 Oelgemälde, 1 Schreibtisch, 1 Kleiderschrank, 1 Dienftbotenbett, 2 Spiegel, 2 Kommoden und 1 Giffonnier;
- 3) 2 Schreibtische und 1 Giffonnier.

Karlsruhe, den 22. Oktober 1880.

Hägler, Gerichtsvollzieher.

Wohnung zu vermieten.

— In einem Hause der Hirschstraße ist der 3. Stock mit 4 oder auf Verlangen mit 6 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Montag den 25. Oktober, Abends 8 Uhr,
im großen Rathhause:

Vortrag des Herrn Professors Dr. Gottfried Kinkel aus Zürich.
Thema: „Ueber das Lesen als Mittel für Fortbildung für einen erwachsenen Menschen.“

Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.
Abonnement für 7 Vorträge laut Programm M. 4.

Eintrittskarten werden in den Musikalienhandlungen der Herren F. Dörs, A. Frey und

P. F. Schuster, bei Herren Haasenhein & Vogler und Abends an der Kasse abgegeben.

Die Saalthüre wird um 8 Uhr geschlossen.

In Folge mehrfacher Anfragen machen wir darauf aufmerksam, daß den außerordentlichen Mitgliedern unseres Vereins (Geschäftsinhaber und Nichtaufsteuer) für die Vorträge Familienkarten unentgeltlich verabfolgt werden, der Jahresbeitrag für diese Mitglieder 8 Mark beträgt und Anmeldungen von unterzeichnetem Vorstande entgegengenommen werden. (H. 61852 a)

Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins. 32.

Kirchenbauverein Karlsruhe.

Wegen verschiedener Hindernisse kann unser Bazar nicht heute, sondern erst über acht Tage eröffnet werden.

Der Vorstand.

Kirchenbauverein Karlsruhe.

Der Kirchenbauverein beabsichtigt, vom 30. Oktober bis 2. November d. J. in den Sälen der Gesellschaft Eintracht zu Gunsten der Erbauung einer Kirche einen Bazar zu eröffnen. Wenn gleich an die Opferwilligkeit der hiesigen Bewohner von so verschiedenen Seiten Ansprüche gemacht werden, so gibt sich der Kirchenbauverein doch der Hoffnung hin, daß auch bei diesem Unternehmen, das ja einem dringenden Bedürfnisse entspringt, sich fleißige Hände regen und Bausteine beitragen werden, die unserer Stadt zu Ruh und Frommen gereichen.

- Unten bezeichnete Comite-Damen sind bereit, Gaben für den Bazar in Empfang zu nehmen:
- Frau Kaufmann Baumüller, Kaiserstraße 76.
 - " Prälat Doll, Zirkel 1.
 - " Gräff Wittwe, Bähringerstraße 94.
 - " Buchhändler Gräff, Seminarstraße 6.
 - " Hofbergolber Krauth, Douglasstraße 14.
 - " Oberzollinspektor Kromer, Ruppurrerstr. 3.
 - " Ludwig, Kaiserstraße 147.
 - " A. v. Mees, Ruppurrerstraße 22.
 - " Menke, Kaiserstraße 86.
 - " Zimmermstr. Minzinger, Ruppurrerstr. 70.
 - " Reallehrer Müller, Stephanienstraße 44.
 - " Hofrath Neßler, Ruppurrerstraße 72.
 - " Architekt Rupp, Werderplatz 37.
 - Frau Expeditor Schönl, Wielandstraße 2.
 - " Wälschfabrikant Wittich, Wilhelmstr. 13.
 - " Fabrikant Wolff, Schützenstraße 34.
 - Fräulein Dennig, Ruppurrerstraße 30.
 - " A. Godel, Bahnhofstraße 32.
 - " Gräff, Bähringerstraße 94.
 - " E. Handie, Lehrerstr. Epitalstraße 40.
 - " Kaufmann, Friedrichsplatz 11.
 - " Köchlin, Werderstraße 15.
 - " L. Peter, Wilhelmstraße 2.
 - " R. Stähli, Lehrerstr. Bahnhofstr. 48.
 - " R. Sütterlin, Lehrerin, Ruppurrerstr. 76.
 - " A. Wolff, Ruppurrerstraße 18.

Auch die Vorstandsmitglieder sind gerne bereit, Gaben in Empfang zu nehmen.

Der Vorstand.

2.1.

4.2.

Fabrikversteigerung.

Montag den 25. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, versteigere ich im Auftrage wegen Wegzug, Amalienstraße 33 (Parterrezimmer im Hinterhaus) gegen Baarzahlung nachbeschriebene Fabrikversteigerung:

- 1 Sopha, 2 Fauteuils und 4 Stühle mit braunrothem Plüschbezug, 1 Beischanapee, 1 Fauteuil und 2 Stühle mit grünem Wolldamastbezug, 1 gestickter Fauteuil, 1 Schreibstuhl, 1 zweithüriger Kleiderschrank, 2 tannene Schränkchen, einige Tische, 1 Waschkommode, 1 Plumeau, 1 Federkissen, einige Sophasesseln, 1 Holzstiege und 1 Bank, gepolstert, 3 Fußstühle, 1 Salonspiegel in Goldrahmen, 2 Bilder in Goldrahmen, 1 eisernen Plumentisch, 1 Vogelkäfig, einige Fensterschore, Vorhang-Galerien mit Halter, 1 Bügelbrett und 3 Bügelstangen, verschiedene Gypsfiguren, 1 lackirtes Theebrett, 1 Base, einige Uhren etc.

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Leopoldshafen. Ankündigung.

22. In Folge richterlicher Verfügung werden dem Jakob Burghardt Eheleuten in Leopoldshafen die nachverzeichneten Liegenschaften

Dienstag den 26. Oktober 1880, Vormittags 1/2 12 Uhr,

im Rathhause zu Leopoldshafen öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

- 1. Lagerbuch Nr. 73. Ein einstöckiges Wohnhaus mit Stube, Kammer, Küche, Keller und Speicher nebst Stallung, Schweinställen und Hühnerhöfen hinter dem Haus, sodann Scheuer mit Stallung und Barn, sowie 7 Ar 51 Meter Hausplatz, Hofraum und Garten an der Blumenstraße neben Johann Westensfelder und Kaspar Zimmermann 1800
- 2. Lagerbuch Nr. 1570. 13 Ar 61 Meter Acker in der Heide in den Teichwäldern 400
- 3. Lagerbuch Nr. 217. 12 Ar 11 Meter Acker in den Sandbüdeln 180
- 4. Lagerbuch Nr. 377. 3 Ar 69 Meter Acker im Damm in den Bruchwäldern 90
- 5. Lagerbuch Nr. 1507. 9 Ar Acker in der Heide in den Rheinwäldern 270

Summe M 2740

Karlsruhe, den 25. September 1880.

Der Vollstreckungsbeamte:

J. Meyer, Notar.

Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 6 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. Speicher, sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 127 im Laden (rechts).

— Akademiestraße 35 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 1 Garberozimmer, 2 Mansarden etc. sogleich oder später zu vermieten.

— Akademiestraße 56, in der Nähe des Palais Douglas, ist eine Wohnung von 6 ineinandergehenden Zimmern und allem Zugehör billig zu vermieten. Auskunft im untern Stock.

* Amalienstraße 71 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Alkov, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß sogleich beziehbar zu vermieten.

Durlacherstraße 103 ist eine kleine Wohnung wegen Wegzug sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

*3.3. Hirschstraße 16, parterre, ist sogleich oder später zu vermieten: eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Kaiserstraße 136, über drei Treppen, ist eine Wohnung von 6 schönen, großen Zimmern nebst allem Zugehör sogleich zu vermieten durch J. Burkard, Kriegstraße 92.

* Kriegstraße 69 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör, auf 1. November zu vermieten.

*3.3. Schützenstraße 22 ist sogleich eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem Zugehör, mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen, zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

*2.1. Viktoriastraße 1 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon und Terrasse, Küche, 1 Mansarde, 2 Kammern, Antheil am Waschkloß und dem Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß etc., sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere Kriegstraße 70 im untern Stock zu erfragen.

* Waldhornstraße 22 ist ein Zimmer mit Küche sogleich zu vermieten.

* Waldhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer wegen schneller Verlegung auf 1. November zu vermieten.

*2.2. Werderplatz ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluß sogleich zu vermieten. Näheres Schützenstraße 44, 2. Stock.

* Werderstraße 12 ist im Hinterhause, parterre, eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Holzstall, Keller, nebst Magazin oder Werkstätte sogleich zu vermieten. Näheres im Vorderhause, parterre.

— Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße 8 ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 großen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör per sofort beziehbar, und im 3. Stock eine gleiche Wohnung von 3 sehr großen ineinandergehenden Zimmern, Mansarde etc. sogleich billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

* Eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller, mit Wasserleitung, ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 12. Daselbst ist auch Stroß zu haben.

* Eine freundliche Wohnung im Seitenbau (mit freier Aussicht auf die Straße und Gärten) von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher ist auf 23. Oktober zu vermieten: Sophienstraße 56.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Es wird für sogleich oder innerhalb 14 Tagen eine gesunde Wohnung von 3-4 Zimmern, zwischen der Karl-Friedrich- und Kronenstraße, links der Kaiserstraße, gesucht. Wenn ein kleines Comptoir parterre im Hof dazu gegeben werden kann, ist dies erwünscht. Anerbietungen unter F. B. 63 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Familie sucht eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör in der Nähe der Infanteriekaserne. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 109 sind an das Kontor des Tagblattes bald zu richten.

* Für sofort werden 2 Zimmer nebst Zugehör, wenn möglich in der Nähe des Mühlburgerthors, zu mieten gesucht. Offerten wolle man unter Chiffre J. 100 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Zwei hübsche, unmöblierte Zimmer sind sofort zu vermieten; ebenso eine Mansarde mit Kochofen: verlängerte Hirschstraße 3.

*3.2. Ein hübsch möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder auf 1. November zu vermieten: Bähringerstraße 55 — im Nähmaschinen-Laden — in der Nähe des Marktplatzes.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen Lammstraße 7 im 3. Stock.

*2.1. Schloßplatz 3 sind zwei gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension auf den 1. November zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

* Akademiestraße 30 sind im 2. Stock auf den 1. November 2 gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

* Steinstraße 2, eine Stiege hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Auf Wunsch mit guter Pension.

* Waldhornstraße 7, parterre, ist sogleich oder auf 1. November ein sehr schönes und großes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

* Herrenstraße 48 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf später zu vermieten.

Hirschstraße 31 ist im 2. Stock ein schönes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, möbliert oder unmöbliert an einen Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. Werderstraße 19 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

* Akademiestraße 50 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch, zu erfragen.

* Bahnhofstraße 48 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. November billig zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Bähringerstraße 32 sind auf 1. November ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstüben, sowie ein hübsches Schlafkabinet mit 1 oder 2 Betten an 1 oder 2 Herren bei solidem Preis und pünktlicher Bedienung zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zu vermieten:

ein großes, fein möbliertes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer, in der Nähe des grünen Hofes, an einen Herrn, auch wäre es für einen Offizier passend, sogleich oder auf 1. November mit oder ohne Pension: Bahnhofstraße 54, parterre.

Für M. 10

ist ein einfach möbliertes Zimmer Kaiserstraße 52 zu vermieten. Näheres im Laden. 5.2.

Pensions-Anerbieten.

*2.2. Ein einfaches Zimmer mit guter Pension ist um mäßigen Preis auf 1. November abzugeben. Näheres Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 1 Treppe hoch.

Werkstätte zu vermieten.

3.3. Durlacherstraße 54 ist eine helle Werkstätte mit einem Schuppen und Keller sofort oder auf Januar 1881 zu vermieten. Näheres daselbst bei Degenhardt.

— Im westlichen Stadttheil, in der Nähe des Mühlburgerthor-Bahnhofes, ist ein Magazin mit anstoßendem Bureau sowie ein gewölbter, circa 55 Meter großer Keller sogleich zu vermieten. Näheres Wielandstraße 2 parterre.

Zimmer-Gesuche.

*3.2. Für zwei Damen werden zwei im westlichen Stadttheile gelegene, möblierte Zimmer sogleich oder später beziehbar zu mieten gesucht. Offerten bittet man abgeben zu wollen: Stephanienstraße 65 im zweiten Stock.

Ein Fräulein sucht sogleich ein Zimmer, wenn möglich möbliert, in der Nähe der Infanteriekaserne zu mieten. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein kleines, heizbares, helles Zimmer, unumwollt, wird in der Kronenstraße, Schlossseite, sofort zu mieten gesucht. Adressen bittet man Kaiserstraße 34 a parterre abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein sittsames Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht und im Nähen etwas bewandert ist, findet sogleich eine Stelle: Kriegsstraße 38 im Laden.

* Ein solides Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und sich willig den übrigen Hausarbeiten unterzieht, wird sofort gesucht. Näheres Kaiserstraße 141, eine Treppe hoch.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, waschen und putzen kann, findet sofort eine Stelle: Hebelstraße 3, 2. Stock, Zimmer Nr. 6.

Dienst-Gesuche.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeit besorgen kann, sucht Stelle. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

* Ein anständiges, nicht sehr junges Mädchen, welches einer feineren Herrschafts-Küche vorstehen kann, auch gute Zeugnisse und Empfehlungen besitzt, sucht sogleich passende Stelle durch Frau Maier, Schwabenstraße 18.

* Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, auch in den Zimmern bewandert ist, sucht Stelle auf 1. November. Zu erfragen Douglasstraße 5 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch etwas kochen kann und mit Kindern umzugehen weiß, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 37 im Hinterhaus.

Kammerdiener-Gesuch.

* 3.1. Ein Kammerdiener wird zum 1. Oktober gesucht. Nur solche, welche vorzügliche Zeugnisse besitzen, können sich melden. Näheres Friedrichsplatz 15.

J. M. Gesucht werden: Perfekte Herrschaftsdienere, 1 Kutscher, perfekte Köchinnen und bürgerliche Köchinnen sowie eine Labnerin als Verkäuferin in ein Galanteriegeschäft; letztere soll der englischen Sprache kundig sein und gute Zeugnisse besitzen; Salair 200 bis 300 Mark per Jahr und freie Station. Näheres durch J. Müller, Placeur, Kronenstraße 60.

Stelle-Antrag.

* Eine einzelne Dame sucht eine Jungf. r, welche auch den Haushalt führen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.

* Zur Besorgung eines Zimmers wird sogleich eine treue Person gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 127 im Laden rechts.

Eine Wuxfrau

wird sogleich gesucht: Waldstraße 59 im 3. Stock.

Lauffrau-Gesuch.

* Es wird sofort eine Lauffrau gesucht. Zu erfragen Waldstraße 19 im 3. Stock.

Koch,

ein tüchtig, mit guten Zeugnissen, sucht sofort Stellung. Näheres sub J. 61876 a bei Haasenstein & Woeler, Kaiserstr. 136.

Büglerin,

eine gelübte, welche auch im Stangbügeln erfahren ist, sucht einige Tage in der Woche außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Kronenstraße 3 im Seitenbau im 3. Stock rechts. 2.1.

Verlaufene Kaze.

Eine weiße Kaze mit grauem Flecken am Kopfe hat sich vor 3 Tagen verlaufen. Man bittet, solche Erbprinzenstraße 9 in den 3. Stock zurückzubringen.

Haus-Verkauf.

* In der Nähe von Karlsruhe ist ein zwei-

stöckiges, schönes, neues Haus mit Ladenlokal, geeignet für ein Specereigeschäft, mit 1/2 Morgen anstößendem Garten, um den Preis von 6500 Mark zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 1 im 2. Stock.

Verkaufsanzeigen.

* 2.1. Ein gebrauchter aber noch guter Herd sowie ein Kinderwägelchen sind billigst zu verkaufen: Erbprinzenstraße 12 im 2. Stock.

Ein dreiarmer, schöner Gaslüster und eine verstellbare Gaslampe sind zu verkaufen: Amalienstraße 14, zwei Treppen hoch.

Eine Singer-Nähmaschine, Fußbetrieb, 1 schwarzeselbenedes Kleid, 1 Alpaca-Kleid, 1 Fenstertritt mit Schublade, 1 viereckiger Tisch, 1 tannener, einbürtiger Kasten, 1 Guillier, 1 Kinder-Badezuber, 4 Fußschmel und 2 Anseghläser sind zu verkaufen. Zu erfragen Waldstraße 35.

* Zwei weiß, gelb und schwarz gefleckte Käse sind an Käsefreunde sofort abzugeben. Näheres Waldhornstraße 4 im Hinterhaus, 2. Stock.

* Ein sehr guter, brauner Porzellanofen für Kohlenheizung ist billig zu verkaufen. Näheres Kriegsstraße 76.

3.1. Ein Fülllofen und ein kleiner Kochherd (gebraucht) nebst Rohr sind zu verkaufen: Karlsstraße 30, Querbau.

* Zu verkaufen: 1 eiserner Herd, 1 Kanarienvogel, 1 Kinderwagen, 4 Strohhühler, 1 Wasserfäbel, Flaschen und 1 Kaffeefervice: Schützenstr. 8.

Ein Tafelklavier

von Pipp in Stuttgart, gut erhalten, ist billig zu verkaufen durch F. Dört, Musikalienhandlung, Friedrichsplatz 8.

* Ein Sekretär, gediegene Arbeit, sowie eine neue Waschmange zum Anschrauben sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen bei Auktionator L. Ch. Gaffner, Lammstraße 2.

Kauf-Gesuche.

Ein noch gut erhaltener Fatterschneidstuhl (Häffel) wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein gut erhaltener Reisekoffer wird zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man gest. mit Preisangabe unter M. P. Z. 26 postlagernd einzusenden.

2.1. Eine Brückenwaage mit 200-300 Pfund Tragkraft wird zu kaufen gesucht. Fr. Kühn, Herrenstraße 16.

Ofenschirm,

ein größerer, gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht: Amalienstraße 49 im 2. Stock.

Wohl zu beachten.

3.2. Uniformen, Stickerien, Silberborten, Waffen, Kleider, Manufaktur werden zu den höchsten Preisen angekauft: Bähringerstraße 40, Eingang rechts.

Ankauf

von getragenen Kleidern, Stiefeln, Betten und Möbeln und zahlt die höchsten Preise. W. Tuwiener, Waldhornstraße 35.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

Saures Bier,

jede Quantität, kaufen im Auftrag eines Establishments in Elßaß-Lothringen

Lüder & Loos,

Waldstraße 49.

Wirtschaft zu verpachten.

* Eine schöne Wirtschaft in sehr gangbarer Lage ist sofort zu verpachten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 17 im Hinterhaus im 3. Stock. — Ebendasselbst ist ein schönes Zimmer mit oder ohne Möbel mit Pension sofort zu vermieten.

Pflegekinder-Gesuch.

* Eine gut empfohlene Frau sucht 1-2 Kinder in mütterliche Pflege aufzunehmen und werden dieselben gut und pünktlich besorgt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Die franz. Sprache wird gründlich in nur 86 Stunden, à 50 Pf. die Stunde, gelehrt. Näheres Augartenstraße 1. —

Zuschneide-Lehranstalt.

— Anfertigung von Damenkleidern nach bestbewährter Pariser Methode. Garantie sichern Erfolgs nach einmonatlicher Lehrzeit. Die neuesten Pariser Muster erhalten die Unterrichtnehmenden gratis.

C. Bony, Ritterstraße 20.

Mitschülerin-Gesuch.

Zu einem sechsährigen Mädchen, welches die Elementarkenntnisse von vorn an erlernen soll, wird ein Mitschüler oder eine Mitschülerin gesucht. Näheres bei Defonom Birkenmeier (Kriegstr. 17) oder Lehrer Mansbach, Bittel 30 im 4. Stock.

Unterrichts-Gesuch.

* 2.1. Ein Herr wünscht englischen Privatunterricht zu nehmen. Ausführl. Offerten unter Aufschrift „Englisch“ sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Privat-Bekanntmachungen.

Malaga, Sherry, Madeira in 1/2 und 1/4 Flaschen à 1.25 — 3 M.

Für Reinheit und Aechtheit garantiert Th. Brugler, Waldstr. 10.

Feinsten reinen Bienenhonig von Mitgliedern des Bienenzuchtvereins empfiehlt in Gläsern und im Anbruch Friedrich Waisch, Ludwigplatz 57.

Die erwartete Sendung „Ostfriesländische Succade-Honighuchen“ ist eingetroffen bei C. Beaumel-Bolz.

1 Pfd. Kaffee 1 M. Für reinen, kräftigen Geschmack wird garantiert. P. Dillenberger, 7 Spitalstraße 7.

3.1. — Emser und Selterser-Wasser, Bichy-Wasser, Marienbader-Brünnen, Antogaster, Fachinger, Wergentheimer, Homburger, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Selterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen, NaLocz in frischer Füllung empfiehlt G. Schwindt sen., Kaiserstraße 239.

Schöne große italienische Marronen

empfiehlt Louis Lauer, Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

4.1. **FrISCHE holl. Schellfische, frISCHE holl. Soles, prima russ. u. Elb-Caviar, Kieler Sprotten u. Bückinge, Speckbückinge, Salz-Laberdan zc.** empfiehlt Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Sträßburger Bratgänse, franz. Boularden u. Kapannen, ital. Gahnen und Enten sowie **ital. Marronen** empfiehlt L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

Frische holländ. Schellfische

empfehl't billig
Richard Haas,
2.2. 1 Hebelstraße 1.

Frisch eingetroffen:

Rheinsalm, Seeforellen, Hechte, Schellfische, Kieler Bückinge u. Makrelen, holl. Bollharinge, fein marinirte Häringe, russ. Sardinien, Sardinien in Del

bei
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Frisch eingetroffen:

Sträßburger Bratgänse

sowie
feine franz. Boullarden,
ital. Enten,
" Sahnen.

R. Haas,
1 Hebelstraße 1.

Marinirte Häringe,

auf's Feinste zubereitet, empfehl't billigst
Louis Zipperer Wwe.,
2.1. Ecke der Kaiser- u. Waldhornstr. 28.

Frisch eingetroffen:

Kieler Sprotten und Hamburger Rauchfleisch

bei
Fried. Malsch,
Endwigsplatz 37.

Aechte Frankfurter Bratwurst, Sträßburger Sauerkraut

empfehl't **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Edelkrebse

in jeder Sorte vorräthig bei
R. Haas,
1 Hebelstraße 1.

Aechte ital. Macaroni, Sappen- und Gemüsenudeln, neue Erbsen, neue Linsen, neue Bohnen

empfehl't **Georg Martin,**
im Engl. Hof.

Aecht westph. Rumpnickel

empfehl't billigst **Georg Martin,**
im Engl. Hof.

5 Lammstraße 5.

Zucker

per 1 Pfd. 40 Pf.,
am

But

Pfd. 39 Pf.

Kaffee

von 88 Pf. per 1 Pfd.
bis 2.25 Pf.,

garantirt rein schmeckend,

bei größerem

Quantum

bedeutend billiger.

Petroleum

per Liter

25 Pf.,

alle anderen

Oele

billigst.

3.2.

Karl Malzacher,

Großh. Hoflieferant.

Aechte Mainzer Handkäse

empfehl't in bester Qualität pro 100 Stück
4 Mark 50 Pf.

2.1. **Fr. Kühn,** Herrenstraße 16.

Feinster Dorjsh-Leberthran,

fast geruch- und geschmacklos, in Flaschen à 60 Pf.,

2.1. und 1.70. Derselbe eisenhaltig 1 M. pr. Fl.

Fr. Waifch,

R. Merkle, Kaiserstraße.

Rich. Hirsch,

Fr. Wickersheim, Erbsprinzenstraße.

G. Bronner.

Neues Sauerkraut

empfehl't per Pfund 10 Pf.

7.5. **Ad. Monninger,**

Herrenstraße 7.

Sauerkraut

besten Qualität empfehl't billigst

F. Bausback,

Amalienstraße 53.

Flaschenbiergeschäft

von **Karl Kusterer,**

Birkel 30,

empfehl't von jetzt ab

Sinner'sches Lagerbier

mittels comprimirtes Kohlensäure auf

Flaschen gezogen.

Vortheile meines Verfahrens sind:

I. Größte Appetitlichkeit, da das Ansehen des

Abfüßschlauches mit dem Munde gänzlich

vermieden wird.

II. Beste Conservirung des Bieres in Flaschen.

III. Kein Verlust an natürlicher Kohlensäure

während des Abfüßens, wodurch ein ganz

gleichmäßiges Resultat erzielt wird.

Preis per 1/2 Flasche 21 Pf.,

" " 1/4 " 11 "

Bestellungen von 12 Flaschen an frei in's Haus.

Bei Bestellungen per Correspondenzkarte kann das

Porto in Abzug gebracht werden.

Frische Butter sowie frische Eier
empfehl't zu den billigsten Preisen

2.1. **Fr. Kühn,** Herrenstraße 16.

Sauerkraut

per Pfund 10 Pf. empfehl't

2.1. **Fr. Kühn,** Herrenstraße 16.

Deutsche,

englische und französische
Parfumerien u. Toiletteartikel
empfehl't

Luise Wolf Wwe.,

3.3. **Karl-Friedrichstraße 4.**

Verbesserte Theerseife

aus der k. bayerischen Hofparfümeriefabrik von
C. D. Wunderlich, Nürnberg.

Bewährt und von vielen Aerzten empfohlen gegen
Unreinheit des Leints, Sommerprossen, Kopfschup-
pen, Grind, Flechten, Schwitzen der Füße, selbst
Krätze ic.

Zu haben à 35 Pf. bei

Karl Malzacher, Hoflieferant,

6.6. **Karlsruhe.**

Bewährte Leutner'sche Hühneraugenpflaster
empfehl't 3 Stück 36 Pf., im Duzend 1 M. 20 Pf.
mit Anweisung: **Th. Brugier,** Balbstr. 10.



Gebleichtes Baumwolltuch . . . à 20 Pf.,

graue Handtücher (Küche) . . . à 15 "

weiße Handtücher (Zimmer) à 20 "

guten Flockpiqué à 42 "

leinene Betttücher ohne Naht St. M. 3. —

grosse Bettdecken " 2. —

" Tischtücher " 1.80,

" Servietten " 1.40,

Ettlinger, Augsburger und Elsässer

Shirting, Madapolam, Baumwolltuch,

Piqué und Plumeaux-Stoffe jeder Art

empfehl't zu Fabrikpreisen

Heinrich Cramer,

8.2. **Herrenstrasse 19.**

Max Levinger,

82 Kaiserstraße 82,

empfehl't

Große Auswahl

in

Damen-Regenmänteln

(ganz neue Façons und Stoffe)

zu bekannt billigen Preisen.

Grosses Lager

in

Stoffen jeder Art.

130 Centimeter breite gute

Regenmantelstoffe zu M. 2.20

per Meter.

Familienverhältnisse wegen

bleibt mein Geschäft heute Samstag den 23. Oktober

geschlossen.

A. Deck, Kunstwascher.

Strickwolle, Strümpfe und Beinlängen
 in großer Auswahl empfiehlt billigt
Karl Keller, Sohn, Posamentier,
 Herrenstraße 6.

Weisse Vorhänge,
 Bettdecken, Stickereien, Spitzen, Damen-, Herren- u. Kinderfragen und Manschetten empfiehlt als Specialität in stets neuen Dessins und nur solidem Fabrikat zu den bekannt billigsten Preisen
Oscar Beier,
 Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel.
 6.2.

Kransen und Stidereien
 von 20 Pf. an bis zu den feinsten empfiehlt in großer Auswahl
Anna Anniser, Wittwe,
 6.3. Kaiserstraße 158.

Eine größere Parthie zurückgesetzter
Buntstickereien u. Leinarbeiten
 werden, um damit zu räumen, zur Hälfte des Fabrikationspreises abgegeben bei
Fr. Distelhorst,
 3.2. 187 Kaiserstraße 187.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.
Unser Schuhwaaren-Lager,
 Zähringerstraße 98.
 ist mit Winterwaaren in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen, bei bester Qualität, versehen, was wir empfehlend anzeigen. 3.2.

Wilh. Göttle,
 Kaiserstraße 150,
 empfiehlt in großer Auswahl und zu billigt gestellten Preisen:
Badewannen mit u. ohne Heizung,
Sigbadewannen in verschiedenen Formen,
Bidets- und Fassbadewannen,
Kinderbadewannen,
Zimmerclosets, 5.2.
Wasch- und Nachtische,
Toilette-Eimer und Wasserfannen.

Schmiedeiserne Schirmständer
 in reicher Auswahl empfiehlt zu Fabrikpreisen
J. Marum,
 3.1. Kaiserstraße 48.

Ausverkauf.
 * Eine große Parthie Stoff- und Papierrosen in allen Farben, Blätter zum Binden für Trauerkränze, Immortellen, gelb und roth, 30 Pf. der Originalbund.
F. Heidenreich, Kaiserstraße 50.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.
 Einem hiesigen verehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich unter'm Heutigen Ecke der Akademie- und Douglasstraße 52 eine **Wetzgerei**, verbunden mit **Wurstlerei**, eröffnet habe und wird es mein Bestreben sein, durch gute, reine und frische Waare das Wohlwollen meiner Kunden zu erwerben, und bin ich gerne bereit, bestellte Waare auf Verlangen in's Haus zu liefern. Mich beim Bedarf bestens empfohlen haltend, zeichnet
 achtungsvoll *3.1.
Fr. Maier, Metzgermeister,
 Ecke der Akademie- und Douglasstraße 52.

Loose
 der
Mannheimer Ausstellungs-Lotterie,
 deren Ziehung am 3. November stattfindet, werden am 23., 24. und 25. Oktober noch abgegeben bei
C. Slekler,
 Hofmechaniker und Optiker.
 3.1.

Pianinos
 zu vermieten im Piano-Lager von
Ludwig Schweisgut,
 31 Herrenstraße 31.

Miethverträge
 mit den ortsüblichen Bestimmungen sind zu haben bei
Chr. Bischoff,
 2.1. Zähringerstraße 56.

Strohmatten
 zu 30 und 40 Pfg. per Stück sowie **See-grasmatten** besser Qualität empfiehlt zu den billigsten Preisen
Emil Vogel, Bürstenfabrikant,
 4.3. Kaiserstraße 149.

Putztücher
 in bekannt guten Sorten empfiehlt zu 40 und 50 Pf. per Stück 4.3.
Emil Vogel, Kaiserstraße 149.

Zum Quartalwechsel
 empfehle ich mich den geehrten Herrschaften in allen in's Tapezier- und Decorationsfach einschlagenden Arbeiten.
 Anfertigung von neuen **Möbeln, Betten** etc., jeder Anforderung entsprechend.
 Reparaturen prompt und billigt unter Zusicherung gebiegener und rascher Ausführung.
Hermann Drescher,
 2.2. Karlstraße 11.
 NB. Auf Verlangen im Hause des Bestellers..

Geschäfts-Empfehlung.
 Da ich mir einen gedeckten Möbelwagen angeschafft habe, bin ich im Stande, von den kleinsten bis zu den größten Umzügen unter Garantie und billiger Bedienung zu besorgen. Der Wagen wird auch miethweise abgegeben: Sophienstraße 8.


Unwiderruflich
 Ziehung 25. Oktober.
 Haupttreffer M. 50,000, 3.3.
 30,000, 20,000, 12,000 etc.
 Kaiserstanterer Loose à M. 3,
 Halbhäusener Loose à M. 1,
 Nürnberger Loose à M. 2.
 Auf je 10 Loose 1 Freilos.
 Gg. Friedr. Brunner, Nürnberg.

Restoration
von August Dennig,
 (vorm. Berliner Hof).
 Der Unterzeichnete empfiehlt dem geehrten Publikum seinen neu eingerichteten Laden, versehen mit allen Fleisch- und Wurstarten,
Fasanenstraße 7,
 bestens.
 Schmalfleisch, 1/2 Kilo 50 Pfg.
 Kalbfleisch 58 Pfg.
 Schweinefleisch 68 Pfg.
 Karlsruhe, den 22. Oktober 1880.
 Achtungsvoll
Aug. Dennig.

* Von heute an verkauft Unterzeichnete I. Sorte **Schmalfleisch** das Pfund zu 44 Pf. in ihrem Hause sowie auf dem Markte am Werberplatz.
Maier Homburger Wwe., Querstraße 14.

Empfehlung.
 * Unterzeichneter empfiehlt sich im Kreistein-schneiden und sichert billige Bedienung zu. Be-stellungen bitte ich gefälligst in meiner Wohnung, Zähringerstraße 61, abzugeben.
L. Betsche.

Freiburger Sägenmarkt
 ist fortwährend zu haben bei
 Frau **Schiffmacher**,
 Waldstraße 49 im 3. Stock des Vorderhauses.

2.1. Verschiedenes **Tafelobst** sowie auch **Koch- u. Backobst** empfiehlt fortwährend
Fr. Kühn, Herrenstraße 16.

2.1. Täglich frische **Weintrauben** empfiehlt
Fr. Kühn, Herrenstraße 16.

* Neues **Sauerkraut**, **Rotkraut**, **Schwarzwur-zeln**, **Mee-rettig**, **Endivien**, **Kopfsalat**, **Preißelbeeren**, **Essig** und **Salzgurken**, **süße Gurken**, **eingemachte Kirsch** und **Kweitschgen**, **Butter**, **Eier**, **Milch** und **Rahm** sind zu haben: Zirkel 19 im 3. Stock.

Filderkraut.
 * 2.1. Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß heute eine große Sendung **Filderkraut** angekommen ist. Zu haben auf dem Markte und Schwanen-straße 17 bei Frau **Dahlinger Wittwe**.

Hofgut Hohenweillersbad.
 Producten-Niederlage: Douglasstraße 14.
 Täglich, Morgens und Abends, Sendung von süßer **Milch**, kuhwarm in der Feintheile (Eingang durch's Hofthor). Nach Eintreffen eines Trans-ports junger **Kälber**, der präparierten **Masse** vom Ranton Schwyz, werden neue Bestellungen zur Lieferung in's Haus entgegengenommen.
 Frische **Tafelbutter**, gestandene **Milch**, **Käse**, **Rahm** und **Rindschmalz**.
 Kartoffeln, rothe und gelbe, sowie amerikanische Gemüße aller Art, **Schönes Roth- und Weißkraut**, **Blumen- und Rosenkohl**, **Spinat**, verschiedene **Salat**, **Rotkräuter**, **gelbe und weiße Hülsen**, **Sellerie**, **Mee-rettig**, frisch eingezeichnetes **Sauerkraut**, ein-gemachte **Gurken**, **Bohnen**, **Rotkräuter**. 4.4.
 Hülsenfrüchte: **Erbsen** und **Bohnen**.
 Schönes **Tafel- und Backobst**: **Äpfel**, **Birnen**, **Kirsche** werden per Stück und nach dem Sester ab-gegeben; Uebrigens auf Bestellung verabreicht.

* Einen vorzüglichen, reinen, neuen
Gimmeldinger Wein
 im
Gasthaus zum Kaiser Alexander.

Café zum Englischen Hof
 empfiehlt
ausgezeichnetes Lager-Export,
 direkt vom Faß,
 vom **Königl. Hofbräuhaus**
Würzburg.
Wiener Café-Mélange.
Feine Restauration.
G. Nusser, Eigentümer.

Café Kusterer.
 Heute früh 1/10 Uhr (H. 61875 a.)
Wellfleisch,
 Abends hausgemachte
Leber-, Blut- und Bratwürste,
 v. **Seldeneck'sches**
Lager-Exportbier.
 * Heute früh **Wellfleisch**, Abends
hausgemachte Leber- und Grie-benwürste nebst **Sauerkraut** em-pfiehl
J. Hänsler,
 Mühlburgerstraße 9.

Milch.

21. Durch Vermehrung des Viehstandes auf dem Markgräflichen Gute bin ich in der Lage, weitere Kunden zum Bezug sehr guter Milch annehmen zu können, und bitte gefl. Adressen an Herrn Octroierheber Widmann am Mühlburgerthor abgeben zu wollen.

Achtungsvoll

Ad. Maisch,

Gastwirth zum Rheinbad Marau.

31. Brennholz.

Es wurde mir der Verkauf von trockenem Forsten- und Tannenscheiterholz aus den Schiffer Herrenwies und Kaltenbrunner Waldungen in ganzen Wagenladungen von 26 Ster übertragen und sehe ich gefälligen Aufträgen entgegen.

Holdermann, Geschäftsagent,
Adlerstraße 16 im 3. Stock.

43. Bei J. Yang in Landerbischhofen ist erschienen und bei allen Buchhändlern, Buchbindern und den meisten Kaufleuten des Landes zu haben.



Preis 35 Pfennig.

Inhalt:

Neujahresgruß. — Vom Rheinländischen Hausfreund. — Um einen Pfifferling. — Eine heilsame Wasserkur. — Klugheit schützt vor Schlaubelt nicht. — Gleiches Schicksal — ungleicher Verlust. — Lasset die Todten ruh'n. — Wurst wider Wurst. — Trockens Fleisch, oder eine satte Antwort. — Die Schmuggler — Dreihundert Prozent. — Wie der Herr Bürgermeister Mutter ward. — Der Wursthund. — Höflichkeit kann niemals schaden. — Wie Einer mit seinem Antreiber ein Geschäftchen macht. — D'Küsbach und net D'isebah. — Wie der Sergeant Duffle durch die Blume sprach. — Ein Tag im Schlaraffenland. — Was ein Lichtstrahl und erzählt. — Fromme Dankbarkeit. — Die tobt Braut. — Die zwei Dregelsläger. — Kleber zuerst als zulezt ausgelacht werden. — Warum feiert Baden den 20. Septemb. — Weltbegebenheiten. — Der Markgräfer im achtzigsten Mal. — Marktverzeichnisse.

Scherr's Germania

3. wohlfeile Auflage. 40 Bief. à 40 Pfg. Erschienen sind bis jetzt 20 Hefte.

Codes-Anzeige.

Statt jeder besondern Anzeige bringen wir Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unsere unvergeßliche Mutter, Großmutter, Urgroßmutter, Tante und Großtante

Wilhelmine Stein Wwe., geb. Pfeilhacker, heute Nacht im 90. Lebensjahre nach kurzer Krankheit sanft verschieden ist.

Im Sinne der Heimgegangenen wird gebeten, Blumenpenden zu unterlassen.
Karlsruhe, den 22. October 1880.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe.

Militärverein Karlsruhe.

Samstag den 23. d. M., Abends 8 Uhr. Vereinsversammlung im Vereinslokal. Weitere Mittheilung über Abhaltung des II. bad. Kriegerfestes. Zahlreiches Erscheinen wird erwartet. Alte Soldaten, welche dem Verein beitreten wollen, sind gleichfalls willkommen.

Der Vorstand.

im Pfannenstiel

mit Barbee.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 24. October. IV. Quartal. 115. Abonnements-Vorstellung. Statt der angekündigten Oper „Romeo und Julie“: **Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg.** Große romantische Oper in 3 Acten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Damen aufgenommen. Gebirgs Wäffle in Mannheim. *12.10.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

21. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	27" 6"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 5	27" 7"	"	"
6 " Abds.	+ 5	27" 7"	"	"
22 Okt.				
6 U. Morg.	+ 1 1/2	27" 8,5"	Nordost	Regen
12 " Mitt.	+ 5	27" 9"	"	trüb
6 " Abds.	+ 4 1/2	27" 9"	"	Regen

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 21. Okt. Peter Geier von Hochhausen, Gr. Palat hier, mit Barbara Lichtenberger von Wächel.
- 22. " Bernhard Sack von Gaggen, Ingenieur in Ludw. mit Elise Kravet von hier.
- 22. " Emil Jung von Baren, Schreiner hier, mit Karoline Coserer von Dittenhöfen.

Geburten:

- 22 Okt. Clara, Vater Abraham Hirsch, Kaufmann.

Todesfälle:

- 22 Okt. Wilhelmine Stein, alt 89 Jahre, Wittve des Pianofort-fabrikanten Stein.

Die General-Agentur
der
Lebensversicherungs- und Ersparnisbank Stuttgart
befindet sich von jetzt ab
Friedrichsplatz 4.
Max Sinauer,
General-Agent.

Ausstellung und Verkauf zurückgesetzter Galanterie-Waaren.

Bei dem Unterzeichneten ist während drei Tagen eine größere Parthie zurückgesetzter Galanteriewaaren zu sehr billigen Preisen dem Verkauf ausgesetzt.

L. Doering Nachf.,
Ritter- und Kaiserstraße 159.

Modes.
Hiermit dem geehrten hiesigen Publikum zur Anzeige, daß ich mir zu meinem Geschäfte in Baden noch hier eine Filiale (Waldstraße 38) errichtet habe. Mein Lager ist in **Müsch, Saar- und Filzhüten** von den billigsten Genres bis zu den feinsten Pariser Modellen assortirt und sichere ich billige und reelle Bedienung zu, was hiermit ergebenst anzeigt.
109. **J. Rosenstiel, 38 Waldstraße 38**

Gummisohlen
(Phönixstempel),
Gummischuhe
und
Regenröcke
August Fudickar,
Herrenstraße 18.

5% Prioritäts-Anlehen des Gaswerks Lahr.

Bei der am 4 d. M. statutenmäßig vorgenommenen Ziehung wurden die Obligationen

Nr. 3, 9, 26, 62, 89, 126

im Nominalbetrag von je 500 Gulden gleich M. 857.14 zur Heimzahlung bestimmt. Der Gegenwerth dafür kann inclusive 15% Prämie mit 575 Gulden gleich M. 985.71 per Obligation nebst den darauf entfallenden Zinsen von heute ab an meiner Kasse in Empfang genommen werden. Mit dem 1. April 1881 hört die Verzinsung dieser Obligationen auf.

Karlsruhe, den 22. Oktober 1880.

Ed. Koelle.

Thee.

Feinster Caravanen-Thee, Mandarin sup. pr. 1/2 Kilo Mk. 10.
(prachtvoll schmeckender Salonthee), Golden Mixed.

Thee noir Russe, feinsten schwarzer russischer Familienstee pr. 1/2 Kilo Mk. 8.
Import via Suez-Canal.

Schwarz, extrafein-fein, Pecco, Suchong, Congo, Thee-Crus pr. 1/2 Kilo Mk. 2-7,
Grün, extrafein-fein, Imperial, Haysan, Gunpowder oder Peri pr. 1/2 Kilo Mk. 2-5,
sämmliche Thee's sind Netto ohne Papier gewogen.
Probe-Kistchen mit 2/4 Paquets assortirt Mk. 20-30.
Bei Entnahme von 2 1/2 Kilo En-gros-Preise.

Th. Brugier, Karlsruhe.

Eine Parthie angefangener
Teppiche und Sopheatissen sowie Streifen
für Amerikaner und Fensterteppiche
habe ich zum Ausverkauf zurückgesetzt und überlasse ich die-
selben weit unter dem Selbstkostenpreis.

C. A. Kindler,
Kaiserstraße 199.

Wilhelm Költz,

Kaiserstrasse 147,

empfehl in grösster Auswahl und vorzüglicher Arbeit

Filz-Schuhe & Filz-Stiefel
für Herren, Damen und Kinder.

Leder-Stiefel
für Damen und Mädchen in allen Lederarten.

Tanz-Schuhe in Leder & Atlas,
Gummi-Schuhe,
Kork-, Stroh- & Filz-Sohlen.

Preise, jede Concurrenz an Billigkeit überbietend.

Winterschuhe aller Art,
solid und billig, empfiehlt
E. Zimmermann, Werderplatz 31.

Brennholz.
Buchen- und Forlenscheitholz und klein gespalten empfehle billigt.
Philipp Vomberg,
Lindenheimerstraße 15.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

- Getauft:**
1. Sept. Therese Gmille, geb. den 28. Juli, Vater Edmund Wilhelm, Glasfänger.
 5. " Friedrich Hermann August, geb. den 13. August, Vater Friedrich Müller, Versicherungsbeamter.
 5. " Friedrich Adolf, geb. den 10. August, Vater Wilhelm Schleifer, Stadtvierger.
 5. " Wilhelm, geb. den 22. Juli, Vater Engelhard Wittmann, Schreiner.
 5. " Maria Elisabeth, geb. den 5. August, Vater Wilhelm Mannaf, Tagelöhner.
 5. " Pauline Luise Emilie, geb. den 9. Juli, Vater Karl Fritz Zimmerwaser.
 5. " Lina Clara, geb. den 27. August, Vater Gottlieb Eisenmann, Küfer.
 5. " Karl Friedrich, geb. den 12. August, Vater Karl Reinhardt, Bäckermeister.
 5. " Leopold, geb. den 7. August, Vater Leopold Kall, Pöner.
 7. " Wilhelm August, geb. den 13. Juli, Vater Leopold Kall, Pöner.
 8. " Otto, geb. den 20. Juli, Vater Otto Wittig, Blechner.
 11. " Hermann, geb. den 4. August, Vater Johann Schaffner, Putscher.
 12. " Klara Katharina, geb. den 7. August, Vater Johann Dattler, Schreiner.
 12. " Karl Friedrich Ludwig, geb. den 14. Juni, Vater Karl Lindörfer, Kaufmann.
 12. " Katharina Karoline, geb. den 18. August, Vater Julius Fromholz, Schlosser.
 12. " Karl Otto, geb. den 21. August, Vater Hermann Berth, Metzger.
 12. " Karl Friedrich, geb. den 16. August, Vater August Dreher, Tagelöhner.
 12. " Helene Friederike, geb. den 17. August, Vater Albert Schiller, Zeichner.
 12. " Jakob, geb. den 19. August, Vater Wilhelm Blag, Schreiner.
 12. " Bertha Regina, geb. den 2. September, Vater Karl Frey, Schlosser.
 12. " Karl Andreas Alexander Albin, geb. den 24. August, Vater Andreas Frey, Buchdruckerlehrling.
 17. " Johanna Wilhelmine, geb. den 6. Juni, Vater Johann Remming, Tagelöhner.
 19. " Heinrich Jakob Albert, geb. den 3. September, Vater Heinrich Ros, Schlosser.
 19. " Emilie Frieda Adolphine, geb. den 4. August, Vater Moritz Sprich, Blumenfabrikant.
 19. " Alexander Georg, geb. den 7. August, Vater Georg Wölder, Conditor.
 19. " Robert Friedrich, geb. den 2. September, Vater Alexander Schumann, Metzger.
 19. " Luise, geb. den 25. August, Vater Wilhelm Leibfried, Fabrikarbeiter.
 19. " Karoline Luise Klise, geb. den 4. September, Vater Ferdinand Schmidt, Stationenmeister.
 19. " Anna Clara Pauline Bertha, geb. den 28. August, Vater August Stalger, Postinspektor.
 19. " Otto Wilhelm Friedrich, geb. den 9. September, Vater August Friedrich, Schlosser.
 19. " Karl Leonhard, geb. den 10. August, Vater Karl Knauer, Metzger.
 19. " Sofie Johanna, geb. den 2. September, Vater Johann Blochmann, Schuhmacher.
 21. " Wilhelm, geb. den 19. Januar, Vater Friedrich Kaufmann, Kaufmann.
 26. " Lily Pauline, geb. den 5. Juli, Vater Josef Waas, Architekt.
 26. " Wilhelmine Christine, geb. den 16. September, Vater Johann Gaus, Schuhmacher.
 26. " Marie Charlotte Katharina, geb. den 10. September, Vater Robert Deckel, Porzellanmaler.
 26. " Heinrich Wilhelm, geb. den 19. August, Vater Wilhelm Engel, Schuhmacher.
 26. " Maria Barbara Katharina, geb. den 2. September, Vater Johann Guss, Schuhmann.
 26. " Konradina Regina, geb. den 14. September, Vater Josef Fromholz, Schlosser.
 26. " Otto Friedrich, geb. den 12. August, Vater Max Hopp, Kaufmann.
 26. " Anna Susanna, geb. den 13. September, Vater Rudolf Fischer, Werkführer.
 26. " Marie Luise, geb. den 12. September, Vater Hermann Mäler, Schleiferbeder.
 28. " Karl Friedrich, geb. den 24. September, Vater Gustav Dengler, Mechaniker.
 30. " Friedrich, geb. den 29. September, Vater Christian Epp, Schreiner.
 30. " Adolf, geb. den 26. September, Vater Pius Meier, Schaffner.
 30. " Berthold, geb. den 14. September, Vater Leopold Wolfmüller, Assistent.

Für Bruch- und Kropfleidende.
 Vielseitigen Wünschen nachzukommen, zeige ich an, daß ich vom Samstag den 23. d. M. an bis incl. Dienstag den 26. d. M. täglich von 10 - 3 Uhr im Grünen Hof in Karlsruhe zu sprechen bin. Für sichere und radicale Heilung von Brüchen und Kröpfen leihe stets Garantie. Umtliche Zeugnisse und Dankschreiben liegen auf. Geringbemittelten Begünstigung.
 44. **Martin Opel aus München.**

Restauration zum Salmen,
 Ludwigsplatz 55.
Jeden Samstag Abend 6 Uhr
und Sonntag Morgen von 10 Uhr an
Anstich
 des
lichten Culmbacher
Salon-Tafel-Biers,
 wozu freundlichst einladet
Franz Gröber.
Liederhalle.
 Samstag den 23. Oktober im Eintrachtssaale
Familienabend mit Tanzunterhaltung.
 Die Gallerie ist geschlossen.
Beginn 8 Uhr Abends.

Die Unterzeichneten werden im Laufe dieses Winters wieder vier Kammermusik-Abende veranstalten.
I. Kammermusik-Abend Montag den 1. November
 im Foyer des Großh. Hoftheaters unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Hofkapellmeisters **Felix Mottl** und des Pianisten Herrn **Heinrich Ordenstein**.
Programm:
 1) Streichquartett (F-dur, Op. 74 Nr. 2) von Haydn. 2) Lieder. 3) Fantasie (F-moll, Op. 130) für Klavier (vierhändig) von Schubert. 4) Lieder. 5) Quintett (C-moll, Op. 16) von Götz.
Anfang 7 Uhr, Ende 8 3/4 Uhr.
 Abonnementspreise für 4 Abende: reservirter Platz 8 Mark, nichtreservirter Platz 5 Mark.
 Kassenpreise: reservirter Platz 2 Mark 50 Pf., nichtreservirter Platz 1 Mark 50 Pf.
 Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört, Frey und Schuster** sowie Abends an der Kasse zu haben.
 22. **Decke, Bühlmann, Hois, Lindner.**

Fremde
 übernachteten hier vom 21. auf den 22. Oktober.
Darmstädter Hof. Müller, Kfm. v. Badenheim
Erbringen. Wegand, Direkt. m. Frau v. Hannover
 Blant, Fabr. v. Waselle. Remy, Fabr. von Neuweib.
 Mertens, Fabr. v. Düren. Knabe, Kaufm. v. Plauen.
 Reisch u. Speyer, Kfm. v. Frankfurt.
Heiß. Sauter, Gerichtsvollzieher m. Frau v. Haslach
 Bette, Bierbrauer, u. Bette, Bürgermeister v. Bleichheim.
 Schneider, Steuerbeamter m. Frau v. Hornberg. Mederer,
 Bohnbeamter m. Frau v. Heidelberg. Dr. Blume, prakt.
 Arzt v. Philippsburg. Bon, Kfm. v. Stuttgart. Schley
 u. Zippel, Kfm. v. Freiburg. More, Kfm. v. Gladbach.
 Streffens, Kfm. v. Düsseldorf. Barth, Kfm. v. Paris.
Goldener Adler. Frau Kistler von Strassburg.
 Kugel, u. Müller, Agent v. Mannheim. Schurann m.
 Frau v. Saarbrücken. Hintermuth v. München.
Goldene Traube. Karrer, Wirth v. Neersburg.
 Wey, Köhler v. Horden. Breithaupt von Thennenbronn.
 Hedenjos, Kfm. v. Pforzheim. Bomberger, Kfm. von
 Albrud. Graulich, Wirth von Schlusstadt. Trabel,
 Wirth v. Hördenbach.
Grüner Hof. Reuter, Handelsmann v. Mosbach
 Einshelmer, Handelsm. v. Eicholheim. v. Breitenstein
 m. Frau v. Leipzig. Emels, Posthalter, u. Frank und
 Klein, Metzger von Buchen. Roske, Ingen. von Basel.
 Heischer, Beamter v. Köln. Lösch, Ing. v. Magdeburg

Sten, Kfm. v. Wien. Graf, Kfm. v. Gamburg. Werner
 u. Ludwig, Kfm. v. Berlin. Schmidt, Kfm. v. Donau-
 eschingen. Abraham, Kfm. v. Strassburg. Beer, Kfm.
 v. Stühlingen. Wagner, Kaufm. von Stuttgart. Vogel,
 Kfm. v. Muggensturm. Steinmetz, Müller v. Gerners-
 heim. Erhardt, Redakt. v. Pforzheim. Frau Lemberg
 m. Tochter v. Copenhagen. Göter, Handelsm. v. Redar-
 bischofsheim. Majer v. Mergentheim. Majer u. Haas,
 Handelsleute v. Meringingen. Jeron, Restaurateur von
 Waldshut. Herrmann, Hahil. von Pforzheim. Kahn,
 Handelsm. v. Malsch. Wolfers, Beamter v. Heidelberg.
Hotel Germania. de Borchardt, Bild. m. Frau
 v. Wien. Wolf, Bezirksarzt v. Mosbach. von Allen u.
 Moppert v. Baden. Gasse m. Frau v. London. Dr.
 Schütz m. Frau u. Dienerschaft v. San Remo. Kötzig
 m. Frau v. Höchst a. M. Hoppen, Kfm. v. Magdeburg.
 Jaalohn, Kfm. v. Plauen. Schreier, Kfm. v. Mainz.
 Schmidt, Kfm. v. Goleutta. Janislowitz, Kaufm. von
 Rachen. Schmidt, Kfm. v. Köln. Dreilack, Kfm. und
 Auesbach m. Frau v. Wiesbaden. Lindehar m. Frau v.
 London. v. Oldenburg m. Frau v. Wien.
Hotel Große. v. Vandenberg v. Hannover. Wendel,
 Fabr. v. Weis. May v. Paris. Landmann v. Frei-
 burg. Weidenreich m. Frau v. Köln. Bogt u. Mar-
 schall, Kaufm. von Stuttgart. Ullmann v. Strassburg.
 Jänberg, Kfm. v. Köln. Levinger, Kfm. v. Frankfurt.
 Gering, Kfm. v. Leipzig. Nüßling, Kfm. v. Erfurt.
 Bachmann, Kfm. v. Langenberg. Abelmecke, Kfm. von
 Remscheid. Vollmann, Kaufm. v. Gieselsberg. Höder.

Kfm. v. Heidelberg. Schatz, Kfm. v. Dresden. Rein-
 hardt v. Koblenz. Dietrich, Ing. v. Frankfurt. Wolf,
 Bild. v. St. Louis. Haas, prakt. Arzt von Mühlheim.
 Bühler, Metzger, v. Geylingen. Fischer v. Plauen.
Hotel Stoffleth. Geis, Posthalter v. Pegglingen.
 Köhler, Kunstmüller v. Neckargemünd. Albers, Reals-
 lehrer v. Stein. Beder, Kfm. v. Mannheim. Schmidt,
 Kfm. v. Stuttgart. Eichhorn, Kfm. v. Ludwigsburg.
 Wegels, Kfm. v. Würzburg. Hartmann, Kfm. v. Neu-
 stadt. Blumens, Kfm. v. London. Herrmann, Kfm. v.
 Berlin. Gahn, Kfm. v. Frankfurt.
Hotel Tannhäuser. Dr. Bougens v. Philipps-
 burg. Klump, Lehrer m. Frau von Wiesloch. Frau
 Weinde v. Baden. v. Schauenburg, Kfm. v. Ober-
 kirch.
Prinz Waz. Schultze, Kaufm. von Schlach.
 Heibler, Kfm. v. Lörrach. Wehle, Kfm. v. Wültingen.
 Wehle, Kfm. v. Stuttgart. Köh, Kfm. v. Mannheim.
 Pelikan, Kfm. v. Weiskirchen. Marr u. Bloch, Kfm. v.
 Freiburg.
Rothes Haus. Burger, Steuerkommissar von
 Schwyngen. Dehler, Buchhändler v. Offenburg. Ditt,
 Gh-miler v. Da. Wistadt. Menning, Oberst m. Fam. von
 Strassburg. D. Schädler, Apotheker v. Kelangen. Ried,
 Rent. u. Ried, Kfm. v. Offenburg. Nees, Kfm. von
 Mainz. Bistler, Kfm. v. Wittweid. Weisbach, Kfm.
 v. Unterluisen. Fuchsler, Fabr. v. Dresden.

Tagesordnung
 des Großh. Landgerichts Karlsruhe
 Samstag den 23. d. Mts., Vormittags 8 Uhr:
Straf-Kammer.
 1. A. S. gegen Secretär Blödel von Schlattenbach,
 wegen Mordthatverleumdung.
 2. A. S. gegen Gottlieb Weidner von Destrungen
 wegen Körperverletzung.
 3. A. S. gegen Johann Seibold von Weisstein,
 wegen Wechselfälschung.
 4. A. S. gegen Alexander Döller, Tagelöhner von
 Grlagen, 3 St. in Pforzheim, wegen Diebstahls.
 5. A. S. gegen Gustav Zinjer, 3 St. in Pforzheim,
 wegen Erpressungsdelict.
 Vormittags 9 Uhr:
 1. A. S. gegen Marie Winter von Heimsheim,
 wegen falscher Anschuldigung.
 2. A. S. gegen Oscar Dillmann von Pforzheim,
 wegen Diebstahls.
 3. A. S. gegen Julius Herrmann Ehefrau von
 Pforzheim, wegen Hehlerei.
 Vormittags 8 Uhr.
 Urtheilserkundigung: Nikolaus Friedrich von Pforz-
 heim, wegen Untreue.

Gottesdienst. — 24. Oktober 1880.
Evangelische Stadt-Gemeinde.
 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-
 Oberpfarrer Schmidt.
 10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Bräuner.
 10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Langen.
 10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofprediger Helbing.
 4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpf. Bräuner.
Christenlehre:
 12 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Zimmer-
 mann.
 12 Uhr Kreuzstraße Nr. 15: Herr Hofprediger
 Helbing.
Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer
Walter.
 Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
 6 1/2 Uhr Frühmesse.
 7 1/2 Uhr hl. Messe.
 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer
 Berberich.
 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Beuchert.
 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. geistl. Lehrer Arm-
 bruster.
 3 Uhr Vesper.
(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
 8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberimpfeler.
Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des
Gymnasiums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Vikar Höbelen.
Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hrn. Schöfker,
 Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1, Nachm. 3 Uhr.
Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang
 Birtel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr.

Mit einer Beilage von **F. Mayer & Cie.**, Großh. Hoflieferanten, Karlsruhe.
 Druck und Verlag des Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 292. Erstes Blatt.

Sonntag den 24. Oktober

1880.



DAS ALLERNEUESTE: HINKS' PATENT-LAMPEN.

BRENNER MIT DOPPELFLAMME & SICHERHEITSLÖSCHER.

- I. Ein Licht, das stärker ist als jede gewöhnliche Gasflamme, und dennoch nur 1 Liter Petroleum innerhalb 16—18 Stunden verbraucht — folglich ein besseres und weit billigeres Licht als Gas ist. —
- II. Unübertreffliche Vorrichtung zum Auslöschen der Flamme, wodurch die Dochte zugleich so hermetisch geschlossen werden, dass kein Geruch entstehen kann, während dies bei Lampen mit runden Dochten nicht zu vermeiden ist. Um eine Lampe oder einen Kronleuchter auszulöschen, zieht man nur einfach die daran angebrachte Schnur. —
- III. Die Brenner sind durch eine Korklage von dem Oelbehälter getrennt, wodurch letzterer vor dem Einflusse der Hitze geschützt und somit stets kalt bleibt. —
- IV. Die Cylinder brechen nicht durch die Hitze und wird für deren Haltbarkeit garantirt. —

Den Alleinverkauf unserer Lampen haben wir übertragen:
den Herren

F. MAYER & C^{IE}.

GROSSHERZOGLICHE HOFLIEFERANTEN
KARLSRUHE.

JAMES HINKS & SON, LIMITED, BIRMINGHAM AND LONDON.

